



Liebe Medienscout-Interessierte,

das 2. Netzwerktreffen „Medienscouts in Sachsen“ befindet sich in der heißen Phase der Planung und freut sich ab sofort auf zahlreiche Anmeldungen – mehr dazu unter Aktuelles. Wir können es kaum erwarten, am 27. Mai in Radebeul viele neue und erfahrene Medienscouts, deren Begleitpersonen und großartige medienpädagogische Fachkräfte zusammenzubringen, um voneinander zu lernen, uns gegenseitig zu beflügeln und gemeinsam zu überlegen, wie wir den Medienscout-Raum als Raum für kreative Medienarbeit, eine neue Partizipationskultur an Schulen und Demokratiebildung in herausfordernden Zeiten stärken können.

Einige Anregungen dazu, wie wir die Zeit bis dahin entsprechend nutzen können, finden sich in den Veranstaltungs-, Ausschreibungs- und Materialhinweisen dieses Newsletters.

Viel Freude und Inspiration beim Klicken, Lesen und Recherchieren wünschen

**Angela Johanning**

Landesamt für Schule und Bildung  
Ref. 53 | Medienbildung und Digitalisierung  
Tel. +49 351 8439-985  
[angela.johanning@lasub.smk.sachsen.de](mailto:angela.johanning@lasub.smk.sachsen.de)

**Claudia Kuttner**

Freiberufliche Kommunikations- und  
Medienwissenschaftlerin  
[mail@claudia-kuttner.de](mailto:mail@claudia-kuttner.de)  
[www.claudia-kuttner.de/medienscouts](http://www.claudia-kuttner.de/medienscouts)

PS: [Hier](#) können Sie alle bisherigen Newsletter nachlesen und als PDF downloaden.



## Aktuelles aus der Bildungsinitiative „Medienscouts in Sachsen“

### Jetzt anmelden: 2. Netzwerktreffen „Medienscouts in Sachsen“

Am **27. Mai 2025 (ca. 9.30 bis 16.30 Uhr)** findet in Radebeul das 2. Netzwerktreffen „Medienscouts in Sachsen“ statt. Eingeladen sind sowohl Medienscouts, die bereits eine Ausbildung erfahren haben oder bereits durchlaufen, als auch deren Team-Leitungen (Lehrkräfte, Fachkräfte der Schulsozialarbeit usw.). Das detaillierte Programm wird bis Ende

März auf der Website der **Bildungsinitiative „Mediencouts in Sachsen“** veröffentlicht. Schon die vorläufige Fassung lässt erahnen: Die Teilnehmenden erwarten zahlreiche Möglichkeiten für ein gegenseitiges Kennenlernen, Erfahrungsaustausch und individuelle Beratungen sowie vielfältige inhaltliche und methodische Impulse für den Mediencout-Alltag in spannenden Formaten. – Das sollte man auf keinen Fall verpassen? Sehen wir auch so! Eine Anmeldung ist daher ab sofort bis 11. April möglich.

Zur Anmeldung

*Gut zu wissen:* Bei der Anmeldung wird die von Ihnen gewünschte Anzahl der teilnehmenden Personen abgefragt. Um möglichst vielen Teams die Teilnahme zu ermöglichen, werden wir Ihnen im April rückmelden, wie viele Personen pro Schule tatsächlich dabei sein können. Zur Orientierung: Angesichts der bisherigen Interessenbekundungen gehen wir von maximal 7 Personen pro Schule aus.

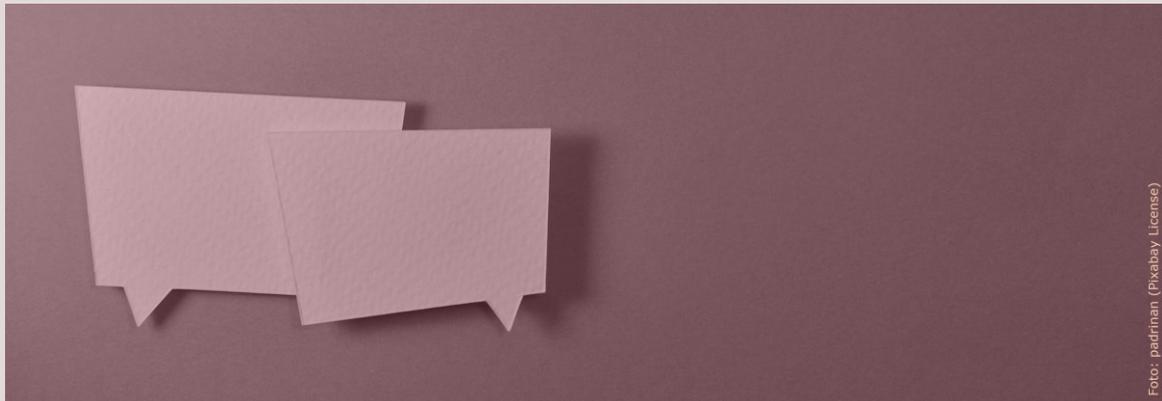
### **Fortbildungsreihe „... auch ein Thema für Mediencouts!“**

Letzte Chance für diese Schuljahr: Im März findet die letzte Veranstaltung der Fortbildungsreihe statt. Eine ausführliche Beschreibung des Moduls finden Sie im Online-Fortbildungskatalog des Schulportals.

#### **Modul 4/5 | „Wie digitale Zivilcourage das Netz zu einem besseren Ort macht! Fake News, Hate Speech & Demokratie ... auch ein Thema für Mediencouts!“**

Termin: 11.03.2025 | Nachmeldungen möglich unter [fortbildung@lasub.smk.sachsen.de](mailto:fortbildung@lasub.smk.sachsen.de)  
(Veranstaltungsnummer: R05421)

**Sie haben einen Modul-Wunsch, der bisher noch in der Reihe fehlt?** Dann melden Sie sich bei uns ([mediencouts@lasub.smk.sachsen.de](mailto:mediencouts@lasub.smk.sachsen.de))! Im März konzipieren wir die Fortbildungsreihe für das kommende Schuljahr und nehmen Ihre Themenwünsche dabei gern auf. Einen Überblick über alle bisherigen Module finden Sie auf unserer [Website](#).



## **Fortbildungen & Veranstaltungen**

### **Vortrag: „Finden ist kein Zufall! Informationsungleichheit in der digitalen Welt“ | 11. März 2025 (16.30-18.00 Uhr), online**

Die digitale Welt ist von Algorithmen geprägt, die unsere Aufmerksamkeit und Wahrnehmung lenken. Diese Veranstaltung gibt Einblicke in zentrale Mechanismen, die unsere Suche und Auswahl von Informationen beeinflussen. Die Teilnehmenden lernen, worauf bei Informationssuchen im Internet zu achten ist, welche Kriterien über die Sichtbarkeit von Inhalten entscheiden und wie der Gehalt dieser Inhalte kritisch hinterfragt werden kann. Vorgestellt werden zudem kuratierte Sammlungen aus dem Bildungsbereich. (Von 16.30 bis

17.30 Uhr wird es einen Vortrag und einen Diskussionsteil geben; wer sich weiter über das Thema austauschen möchte, kann dies von 17.30 bis ca. 18 Uhr in Breakout-Sessions tun.)

[Alle Infos & Anmeldung](#)

### **Ausbildung zum „Multi“: „Pressefreiheit – Mehr als eine Story!“ | 20.-23. März 2025 bei Berlin**

Bildung funktioniert am besten auf Augenhöhe. Deshalb holt die Initiative SPREUWEIZEN junge Erwachsene, die Lust darauf haben, ihre Zeit für ein gesellschaftlich wichtiges Thema zu investieren, als „SPREUWEIZEN-Multis“ ins Boot. In einer viertägigen Schulung werden diese inhaltlich und methodisch für die Durchführung von eigenen Schul-Workshops zum Thema Pressefreiheit fit gemacht. Auch Exiljournalisten aus Syrien, Türkei etc. sind dabei. (Jeder Workshop, der von „Multis“ anschließend durchgeführt wird, wird selbstverständlich vergütet.)

[Alle Infos & Anmeldung](#)

### **Tagung: „Pädagogische Beziehungen – das Fundament guter Schule. Demokratie und Kinderrechte stärken“ | 28.-29. März 2025, Reckahn (Brandenburg)**

Sie möchten daran mitwirken, das Schulklima zu verbessern und die Beziehungsqualität zu stärken? Sie haben Interesse daran, Schule zu einem demokratischeren Ort zu machen, an dem Lernen sowie soziale und emotionale Entwicklung von Kindern und Jugendlichen leichter wird? Die Tagung leistet einen praxisnahen Beitrag zur Gestaltung anerkennender schulischer Beziehungen. In drei Hauptvorträgen bietet sie Informationen zu theoretischen Bezügen, empirischen Forschungsergebnissen und praktischen Umsetzungsstrategien zum Thema Demokratie und Kinderrechte. Daneben gibt es Gelegenheiten zum kollegialen Erfahrungsaustausch und Anregungen für konkrete Handlungsschritte und strukturelle Maßnahmen in der Schule.

[Alle Infos & Anmeldung \(bis 9.3.\)](#)

### **Online-Seminar: „Gut zu wissen: Rechtliche Aspekte bei Medienprojekten“ | 9. April 2025 (9.30-12 Uhr), online**

Thema der Veranstaltung sind Rechtsfragen im Zusammenhang mit der Durchführung von Medienprojekten: Braucht man eine Einwilligung der Eltern für die Herstellung und Veröffentlichung von Fotos oder Videos der Teilnehmenden? Wie soll so eine Einwilligung formuliert und eingeholt werden? Darf man „frei“ im Internet verfügbare Bilder oder Texte für die Projektarbeit verwenden? Was ist zu beachten, wenn Handy- oder Tablet-Projekte mit den privaten Geräten der Kinder und Jugendlichen durchgeführt werden? – Neben den genannten Aspekten ist selbstverständlich Raum für weitere Fragen der Teilnehmenden.

[Alle Infos & Anmeldung](#)

### **Zur Erinnerung: „Jugend hackt“ | 11.-13. April 2025, Dresden**

Bei Jugend hackt verbringen Jugendliche ein ganzes Wochenende mit Hacken, Basteln und Programmieren. Egal ob mit oder ohne Vorerfahrungen: Hier können sie die eigenen Fähigkeiten austesten, diese erweitern, sich mit anderen austauschen und vernetzen. Das Motto des diesjährigen Events lautet „#hacking4future. Wie können wir mit Technik die Zukunft besser machen?“ – Bei all ihren Vorhaben (z. B. Apps zur Nachhaltigkeit entwickeln, Hardware für Demokratiebildung bauen, Auseinandersetzung mit Themen wie Gleichberechtigung und Datensicherheit) werden die Teilnehmenden von ehrenamtlichen Fachkräften begleitet und unterstützt. Die Veranstaltung findet in diesem Jahr in der Fakultät Informatik der TU Dresden statt; die Organisation vor Ort übernimmt das Medienkulturzentrum Dresden.

[Alle Infos & Anmeldung \(bis 10.3.\)](#)

## Zur Erinnerung: 18. Deutscher Kinder- und Jugendhilfetag | 13.-15. Mai 2025, Leipzig

Der Deutsche Kinder- und Jugendhilfetag (DJHT) wird alle 3 bis 4 Jahre veranstaltet und ist der größte Jugendhilfegipfel in Europa – erwartet werden über 30.000 Menschen an 3 Tagen! Ziel des DJHT ist es, eine Verbesserung gesellschaftlicher Rahmenbedingungen für das Aufwachsen junger Menschen anzustoßen und die Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe voranzutreiben. In diesem Jahr steht die Veranstaltung unter dem Motto „Weil es ums Ganze geht: Demokratie durch Teilhabe verwirklichen!“ und Sachsen ist Gastgeberland. Interessierte sind eingeladen, sich mit inhaltlichen Beiträgen, durch die Mitgestaltung der Gemeinschaftsflächen und/oder den Austausch von Ideen im Programm einzubringen.

[Alle Infos](#)

## Weitere medienpädagogische Veranstaltungen in Sachsen im Überblick

Weitere Veranstaltungen (Online-Veranstaltungen, Fachtage, Barcamps usw.), die in Sachsen im Themenfeld Medienbildung stattfinden, können Sie auch auf der Website der Koordinierungsstelle Medienbildung (KSM) recherchieren.

[Übersicht der KSM](#)



Foto: padriman (Pixabay License)

## Ausschreibungen & Wettbewerbe

### Zur Erinnerung: Fördergelder und Wettbewerb: „CHILDREN Jugend hilft!“ | Fördergelder können jederzeit beantragt werden; Wettbewerbsfrist: 15. März 2025

Das Programm „CHILDREN Jugend hilft!“ unterstützt Kinder und Jugendliche von 6 bis 21 Jahren, die sich in selbst initiierten Projekten gesellschaftlich engagieren. Über den Jugend hilft Fonds können sie bis zu 2.500 Euro Förderung für ihre sozialen, ökologischen und gesellschaftspolitischen Initiativen erhalten. Auf diese Weise unterstützt die Initiative jährlich 80-100 Projekte von jungen Engagierten. Begleitend dazu werden jedes Jahr 8 Siegerprojekte gekürt und zu einem fünftägigen Engagement-Camp nach Berlin eingeladen. Zudem werden die Jugendlichen unterjährig mit Weiterbildungsangeboten unterstützt. (Die Jury tagt mehrfach im Jahr, um über die Förderung der Anträge zu entscheiden und die unterstützten Projekte zeitnah benachrichtigen zu können. Wer zusätzlich zur Förderung auch am Wettbewerb teilnehmen möchte, sollte die Bewerbung bis zum 15. März jeden Jahres einreichen.)

[Zur Förderung](#)

## **„Labs4Future: Kreativlabore für Jugend. Kultur. Digitalität“ | Frist für Interessenbekundungen: 16. März 2025**

Labs4Future sind lokale Bündnisse für Bildung für junge Menschen zwischen 10 und 18 Jahren aus Risikolagen. Die Bündnisse unterstützen die Auseinandersetzung mit dem Aufwachen in einer digitalisierten Welt durch kreativ-künstlerische Medienarbeit und fördern die Entwicklung von Zukunftsvisionen. In unterschiedlichen Projektformaten entwickeln die Teilnehmenden ausgehend von der Frage „Wie wollen wir hier leben?“ Zukunftsvisionen und verarbeiten diese in eigenen Medienproduktionen. Wer Interesse an einer Bündnisbildung hat, kann eine Projektidee über ein Formular zur Interessenbekundung einreichen.

[Alle Infos & Interessenbekundung](#)

## **Bundesweiter Fotowettbewerb: „Jugend fotografiert Deutschland“ | Einreichfrist: 30. März 2025**

Die laif foundation für unabhängigen Fotojournalismus lädt Jugendliche im Alter von 10 bis 18 Jahren noch bis Ende März dazu ein, ihre Sicht auf die Welt im Rahmen eines Fotowettbewerbs zu zeigen. Unter dem Motto „Be you. Be seen. Be heard.“ können Teilnehmende aus möglichst vielfältigen gesellschaftlichen Gruppen eigene Fotostories zu einem für sie wichtigen Thema als Teamarbeit einreichen. Dabei geht es nicht um die beeindruckendsten oder perfektesten Bilder, sondern darum, zu zeigen, was junge Menschen „echt“ bewegt. Zugelassen sind entsprechend nur „echte“ Fotos, also keine KI-Bilder, keine ausgetauschten Hintergründe, keine reinkopierten Menschen oder Sachen und keine Filter. (Die Preisverleihung findet im Mai 2025 statt; zu gewinnen gibt es 1.000 Euro).

[Zum Wettbewerb](#)

## **Themenfonds „Kinderkultur“ | Anträge können fortlaufend zu folgenden Fristen eingereicht werden: jeweils zum 31. März und zum 30. September eines Jahres**

Über den Themenfonds „Kinderkultur“ fördert das Deutsche Kinderhilfswerk Projekte für Kinder und Jugendliche aus allen Kultursparten. Die Projekte sollten sich inhaltlich mit Kinderrechten auseinandersetzen. Wichtig ist außerdem, dass die beteiligten Kinder und Jugendlichen im Projekt möglichst stark beteiligt werden: von der Projektplanung bis zur Projektumsetzung. Bewerben können sich Kinder und Jugendliche (mit Unterstützung einer volljährigen Person), Bürgerinitiativen und Vereine; ebenso operative Stiftungen und gemeinnützige Gesellschaften. Organisierte Jugendinitiativen, Schülervertretungen oder auch Medienscout-Teams, die nicht selbst rechtsfähig sind, können eine Förderung über eine Kooperation mit gemeinnützigen Trägern erhalten. Je nach Projektvorhaben und Finanzierungplan können bis zu 10.000 Euro als Förderung beantragt werden.

[Alle Infos](#)

## **Wettbewerb „Aktiv für Demokratie und Toleranz“ | Bewerbungsfrist: 1. April 2025**

Auch in diesem Jahr sucht die Bundeszentrale für politische Bildung zivilgesellschaftliche Projekte aus dem ganzen Bundesgebiet, die sich auf vorbildliche Weise für Demokratie und Toleranz engagieren. Ziele des Aktiv-Wettbewerbs sind es, die Vielfalt des zivilgesellschaftlichen Engagements für Demokratie und Toleranz sichtbar zu machen und vorbildhafte Projekte miteinander zu vernetzen. Deshalb wird Wert daraufgelegt, eine breite Sammlung verschiedener Ansätze, Formate, Zielgruppen und Themen abzubilden und Projekte auszuzeichnen, die auf ganz unterschiedliche Weise für eine demokratische Gesellschaft und ein tolerantes Miteinander eintreten. Es winken Preisgelder von bis zu 10.000 Euro.

[Alle Infos & Bewerbung](#)

## **„Ferry Porsche Challenge 2025“ | Bewerbungsfrist: 11. April 2025**

Unter dem Motto „Chancen zu wachsen“ werden Projekte gesucht, die chancengerechtes Aufwachen für Kinder und Jugendliche ermöglichen: in der Bildung, in der Freizeit oder im gesellschaftlichen Leben. Teilnehmen können gemeinnützige Organisationen und Vereine aus

Sachsen (und Baden-Württemberg) mit jeweils *einer* Projektidee – egal, ob das Projekt noch am Anfang steht oder bereits erfolgreich läuft. Die besten eingereichten Projekte werden im September 2025 ausgezeichnet und mit 2.500 bis 75.000 Euro finanziell gefördert.

[Alle Infos & Bewerbung](#)

### **Förderprogramm: „U25 – Richtung: Junge Kulturinitiativen“ | Frist der aktuellen Antragsphase: 2. Mai 2025**

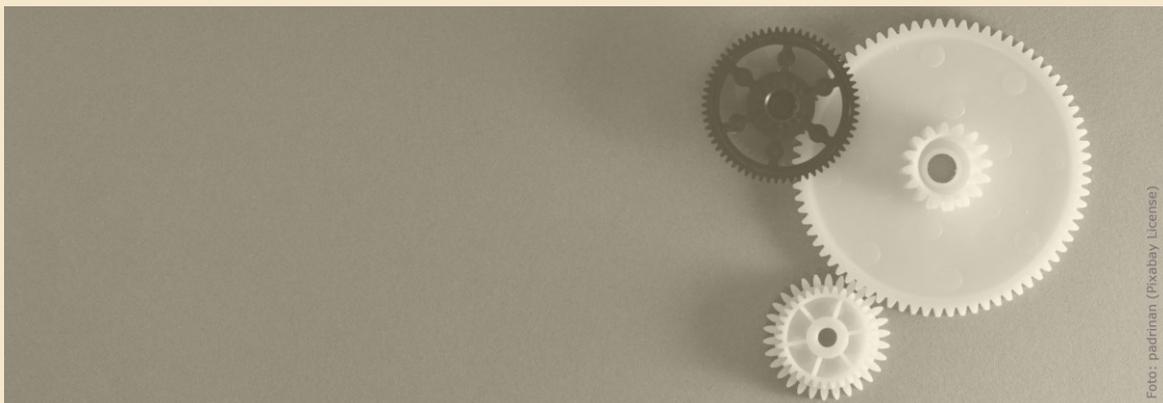
Ältere Medienscouts aufgepasst: „U25 – Richtung: Junge Kulturinitiativen“ ist eine Mikroprojektförderung des Fonds Soziokultur für junge Perspektiven. Das bundesweite Förderprogramm richtet sich speziell an engagierte Menschen zwischen 18 und 25 Jahren, die eigene Projekte durchführen möchten. Gefördert werden ausschließlich zeitlich befristete und inhaltlich abgegrenzte Projekte zu gesellschaftspolitischen Themen. Generell gilt: Projekte mit Innovationscharakter werden gesucht! Beispiele finden sich im Magazin „**Kulturszene**“ sowie in der **Übersicht bereits geförderter Projekte**. Während der Antragsphase werden digitale Infotermine angeboten. Schon vorab: Im Rahmen der U25-Förderung können Projekte mit maximal 4.000 Euro, jedoch maximal 80% der Gesamtkosten unterstützt werden.

[Alle Infos & Bewerbung](#)

### **„Gegenwind 2025“ – Förderfonds gegen Rechtsextremismus | Anträge können über das gesamte Jahr 2025 hinweg gestellt werden, bis die Fördermittel ausgeschöpft sind.**

Rechtsextreme Normalisierung ist Realität – nicht nur in Ostdeutschland, sondern weltweit. Eines von vielen Problemen: Desinformationen und Verschwörungserzählungen verbreiten sich on- und offline. Es braucht mehr denn je Projekte, die bewährte und neue Wege gehen, um die Werte des Grundgesetzes zu verteidigen und Solidarität zu praktizieren, indem sie Menschen schützen und unterstützen, die benachteiligt, ausgegrenzt und bedroht werden. Es braucht Initiativen, die gegen Rassismus, Antisemitismus, Antifeminismus und Behindertenfeindlichkeit aufstehen, den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken und Krisen solidarisch bewältigen. Vor diesem Hintergrund hat die Amadeu Antonio Stiftung 2024 den „Gegenwind – Förderfonds“ ins Leben gerufen. Auch Medienscouts sind eingeladen, sich für eine Förderung von bis zu 2.500 Euro (in begründeten Ausnahmen bis zu 5.000 Euro) zu bewerben.

[Alle Infos & Bewerbung](#)



## **Materialhinweise**

### **Video: „Was sind Deepfakes?“ – Platz 1 des Sächsischen Erklärvideo-Wettbewerbs**

Emma Franke und Elsa Leuschke vom Pestalozzi-Gymnasium Dresden sind dem Aufruf gefolgt und haben sich im Herbst 2024 mit ihrer Idee beim Erklärvideo-Wettbewerb der Sächsischen

Landeszentrale für politische Bildung beteiligt. Ihr Video hat nicht nur gewonnen (herzlichen Glückwunsch!), sondern stellt nun auch ein tolles Material für die Medienscout-Arbeit dar.

[Zum Video \(02:38min., YouTube\)](#)

*Übrigens:* Auf der Website zum Wettbewerb finden sich (fast ganz unten auf der Seite) auch wertvolle Tipps zum Erstellen von Erklärvideos, zu Urheberrechtsfragen und zur seriösen Recherche- und Quellenarbeit.

[Zu den Tipps](#)

### **Abschlusspapier: „Politische Bildung – Demokratie beginnt im Klassenzimmer“**

Ende Januar veröffentlichten die Landeschülervertretungen von Sachsen, Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Mecklenburg-Vorpommern ihr Abschlusspapier zum gemeinsamen Ostgipfel. Dabei stellen sie die Herausforderungen heraus, die durch das Erstarken von extremistischen Gruppen und deren Popularität entstehen. Betont wird zudem, dass die Rolle von Social Media für die politische Willensbildung nicht unterschätzt werden dürfe: „Es braucht ein umfassendes Verständnis über die Funktionsweisen von Algorithmen und ein gutes Wissen für den Umgang mit den präsentierten Inhalten. Diese Grundlagen muss die schulische Bildung legen“, so Amy Kirchhoff (Vorsitzende des LandesSchülerRats Sachsen).

[Zum Abschlusspapier](#)

### **„F\*\*\*, ich werde mit Nacktbildern erpresst!“ – Flyer und Podcast-Folge zu Sextortion**

Sextortion, eine Kombination aus „Sex“ und „Extortion“ (Erpressung), bezeichnet die Erpressung mit intimen Fotos oder Videos. Ziel ist es, mit der Drohung, entsprechende Aufnahmen zu veröffentlichen, Geld zu verlangen oder bestimmte Forderungen zu stellen. Ein neuer Flyer von klicksafe und JUUUPORT bietet konkrete Fallbeispiele, praktische Tipps zum Schutz vor Sextortion, Handlungsempfehlungen für Betroffene, rechtliche Fakten und Informationen zu Anlaufstellen für Hilfe und Beratung.

[Zum Flyer](#)

*Übrigens:* Anlässlich des diesjährigen Safer Internet Days (SID) am 11. Februar veröffentlichte JUUUPORT eine Podcast-Folge zu Sexting und Sextortion. (Die JUUUPORT-Scouts sind Jugendliche und junge Erwachsene aus ganz Deutschland, die Gleichaltrigen bei Problemen im Internet helfen.)

[Zur Podcast-Folge](#)

### **Wissenswertes über „Cookies“**

Was genau sind eigentlich „Cookies“ im Internet und wozu dienen sie? Welche Vor- und Nachteile sind mit ihnen verbunden? – Ein Interview mit JUUUPORT-Scout Simon beleuchtet das Thema und liefert verständliche Antworten, die den Medienscout-Alltag erleichtern.

[Zum Interview](#)

### **Neu überarbeitet: klicksafe-Themenbereich „Rechtsextremismus“**

Das Internet spielt eine zentrale Rolle bei der Verbreitung rechtsextremer Hasspropaganda. Die illegalen Inhalte werden mit großer Reichweite über unterschiedliche Wege ausgespielt, etwa auf Gaming-Plattformen, in Messenger-Gruppen oder auf Social-Media-Plattformen. Die Strategien sind dabei oft subtil, zeitgemäß und knüpfen an jugendliche Lebenswelten an. Im

klicksafe-Themenbereich finden sich aktuelle Informationen zu rechtsextremer Propaganda im Internet und Hilfestellung dazu, wie gegen diese starkgemacht werden können.

[Zum Themenbereich](#)

### **Plattform: EINFACH GUT GEMACHT – Politische Bildung in Sachsen**

„EINFACH GUT GEMACHT“ präsentiert in kurzen dokumentarischen Filmen neue Wege, unentdeckte Lernorte und erfrischende Formatideen für politische Bildung und macht dabei Best Practice-Beispiele der außerschulischen politischen Jugend- und Erwachsenenbildung sichtbar. Für Medienscouts, die sich in diesem im Bereich besonders engagieren, dürften sich hier viele Inspirationen zum Abschauen und Nachmachen sowie Ansprechpersonen für zukünftige Kooperationen finden lassen. (Die Plattform ist ein Projekt der John-Dewey-Forschungsstelle für die Didaktik der Demokratie, kurz: JoDDiD, an der TU Dresden. JoDDiD unterstützt die außerschulische, non-formale politische Jugend- und Erwachsenenbildung in Sachsen.)

[Zur Plattform](#)

### **„LinkClips“ – Starke Webseiten für Kinder**

Seitenstark e. V. hat ein neues Kurzvideo-Format zur Web-Angebotsvielfalt für Kinder ins Leben gerufen: „LinkClips“ sind kurze, unterhaltsame und informative Video-Clips, in denen das Seitenstark-Maskottchen Starky gute Webseiten für Kinder vorstellt und damit die bunte Welt der Kinderseitenlandschaft erlebbar macht. Ziel: Qualitätsgeprüfte Internetangebote für Kinder sollen besser und einfacher gefunden werden. Im Fokus stehen Webseiten, die vielfältige kindgerechte Mitmach- und Gestaltungsmöglichkeiten bieten und dabei unterstützen, die Medienkompetenz von Kindern zu fördern. Fragen an Medienscouts, welche Web-Angebote für Kinder empfehlenswert sind, lassen sich hiermit nun also kinderleicht beantworten.

[Zur „LinkClips“-Website](#)

Sollten Sie kein Interesse an weiteren Newslettern haben, können Sie diesen hier abbestellen:

[Newsletter abbestellen](#)